

Motivationsschreiben

Merkblatt & Leitfaden

Was ist ein Motivationsschreiben?

Mit Hilfe deines persönlichen Motivationsschreibens stellst du dich selbst und deine Interessen im Rahmen deiner Bewerbung vor. Hierbei kommt es darauf an, wo du dich bewirbst und welche Dinge du passend zu der angebotenen Stelle hervorheben möchtest.

Welchen Zweck hat ein Motivationsschreiben?

Wir als Verein interessieren uns natürlich sehr dafür, inwiefern du deine Interessen und Fähigkeiten bei uns einsetzen möchtest. Wie bist du beispielsweise auf uns aufmerksam geworden und was macht es für dich so spannend, bei Studentop mitzuarbeiten?

Aufbau, Form und Umfang eines Motivationsschreibens

Hier gibt es keine generellen Vorgaben, schaue aber am besten, dass dein Motivationsschreiben formal zu den anderen Unterlagen passt (z.B. in Bezug auf Schriftart/-größe). Denke auch daran, deine persönlichen Kontaktdaten einzufügen, beispielsweise in Form einer Kopfzeile und Ort und Datum der Bewerbung zu erwähnen.

Generell gilt, dass eine DIN A4 Seite als Umfang vollkommen ausreicht.

Inhalt eines Motivationsschreibens

Einleitung

Beginne mit einem einleitenden Satz, der das Unternehmen bzw. den Verein, bei dem du dich bewirbst, erwähnt und beschreibe beispielsweise kurz, wie du auf die Stelle aufmerksam geworden bist.

Hauptteil

Im Folgenden lässt du deiner Kreativität freien Lauf. In einem Motivationsschreiben geht es um deine *persönliche* Motivation.

Das kann dein Motivationsschreiben enthalten:

- Deine Kenntnisse und Fähigkeiten (begründet mit konkreten Erfahrungen)
- Deine Motivation: Warum bist gerade du geeignet?
- Deine Interessen: Woran würdest du gerne arbeiten?
- Deine Ziele: Wie lauten diese und wie passt die ausgeschriebene Stelle dazu?
- Auf das Unternehmen eingehen: Warum passt ihr zusammen?

Schluss

Bringe abschließend nochmal zum Ausdruck, warum du dich über eine Einladung zum Bewerbungsgespräch freuen würdest und verbleibe mit freundlichen Grüßen.